

[15787.]

Inserate

finden durch

Ueber Land und Meer.

Allgemeine Illustrirte Zeitung

herausgegeben von

F. W. Hackländer.

die weiteste Verbreitung und werden ihren Zweck um so mehr erreichen, als genanntes Journal seinen großen Leserkreis, des hohen Preises halber, nur in den reichen Classen des Publicums, also da, wo am meisten gewerth ist auch der Umstand, daß jede Nummer von Hackländer's Zeitung eine ganze Woche in den Händen der Leser bleibt, das Inserat somit siebenmal mehr Chancen hat, berücksichtigt zu werden, als in täglich erscheinenden Journalen.

Den Insertionspreis berechne ich:

- Bei 1maliger Insertion à 5 N^o = 18 fr. rhein. ord.
Bei 2maliger Insertion à 4 N^o = 14 fr. rhein. ord.
Bei 3maliger Insertion à 3 N^o = 11 fr. rhein. ord.
Bei 4- und mehrmaliger Insertion à 2 1/2 N^o = 9 fr. rhein. ord.

Inserate, welche ein halbes oder ganzes Jahr hindurch jede Woche aufgenommen werden sollen, genießen noch besondere außerordentliche Rabattvorteile.

Ergebenst

Stuttgart. Eduard Hallberger.

Den Herren Verlegern medicinischer Werke

[15788.] erlaube ich mir hiermit den

Preussischen Medicinal-Kalender auf das Jahr 1862

zur Bekanntmachung ihres Verlages ganz besonders zu empfehlen. Nicht allein die grosse Auflage (5000 Exemplare) und demnach weite Verbreitung, sondern auch hauptsächlich der Umstand, dass der Kalender täglich in den Händen des Arztes ist und daher die Anzeigen wiederholt ins Auge fallen, machen eine Ankündigung in dem Medicinal-Kalender besonders wirksam.

Ergebenst

Berlin, im September 1861.

Aug. Hirschwald.

[15789.] Den Herren Verlegern pädagogischer Werke empfehlen wir zu Inseraten das am 1. November d. J. erscheinende

Pädagogische Jahrbuch für 1862

von

Adolph Diesterweg.

Auflage 1500. Preis pro durchlaufende Seite 3 N^o.

Beilagegebühr für Anzeigen 3 f.

Frankfurt a/M., den 15. September 1861.

Joh. Chr. Hermann'sche Buchh. Moriz Diesterweg.

Kölnische Zeitung.

[15790.] Auflage 15,600 Cr.

Inserate in die Kölnische Zeitung werden durch die Unterzeichnete vermittelt und, bei offenem Conto, in Jahresrechnung gestellt. Gebühren pro Petitzeile oder deren Raum 2 S^o. Einrückungen an anderer als der gewöhnlich für Inserate bestimmten Stelle werden mit 5 S^o pro Petitzeile oder Raum berechnet.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchh. in Köln.

[15791.] Den geehrten Verlagsbandlungen halte ich meinen wöchentlich drei Mal erscheinenden

Allgemeinen Wahlzettel

für den deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige

zu Ankündigungen sowohl der Novitäten als des älteren Verlags bestens empfohlen. Insertionspreis à Zeile 1/4 N^o in Rechnung.

Leipzig. G. W. B. Naumburg, Exped. des Allgem. Wahlzettels.

[15792.] Handlungen, welche Calico-Decken zum unlängst vollendeten zweiten Bande der neuen Auflage von:

„Die gesammten Naturwissenschaften“

zu beziehen wünschen, wollen gütigst zum Baarpreise von 10 S^o verlangen, da nunmehr in Leipzig Vorrath ist, sowohl von Decken zum 2., wie zum 1. Bande.

Essen, den 17. September 1861.

G. D. Bäderer.

Börse in Leipzig, am 20. September 1861.

Table with columns: Wechsel, Angebot, Gesucht. Lists exchange rates for various locations like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Wien.

Sorten.

Table with columns: Description of gold and silver items, Angebot, Gesucht. Lists items like Kronen, Zpfd. Brutto, August'or, Pr. Friedrichs'or, etc.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoinis von 10 N^o und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505).

1) Anhalt-Dessau. Landesbank, 2) Gera. Bank, 3) Gotha. Privatbank, 4) Lübeck. Privatbank, 5) Weimar. Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Anzeigebllt Nr. 15621 - 15792. - Börse in Leipzig, am 20. September 1861.

Large table listing various publishers and their works, including names like Anonyme, Wittner, Guttentag, Haas, Hallberger, Hartmann, Hartung, Haupt-Agent, etc.